

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 74 (1948)
Heft: 42

Artikel: Der Bundesrichterschirm
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-487920>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Bundesrichterschirm

(Aus dem Unterhaltungsabend des Schweiz. Juristentages in Solothurn)

Mir sind die Bundesrichter mit dem Rägenschirm.
Was macht man jetzt im Volke für ein cheiben Gschtürm?
Den Schirm zahlt üs der Bund, das war schon gäng eso,
Man darf ihn brauchen und auch öppe mol lo schtoo.
Und fählen paar, so würden neue gschteigeret;
Doch letzthin hat der Bund sich glatt geweigeret;
«Mer zahle settigs ned», so schrieb man uns vo Bärn.
Mer glauben jetzt de bald, die hei üs nümen gärn.
O Rägenschirm, o Bundesschirm,
Wie groß ischt doch dein Schärmen.
Du schtehscht im Schtänder gäng bereit,
Ob Sonne, Rägen, ob es schnelt.

Quae perturbatio rerum, nicht wahr, Herr Kollege,
Betrachten wir die Sache doch einmal de lege:
Der Weibel schteigert Schirme bei der SBB.
Dafür vereinnahmt diese sebezg Fränkli meh.
Bekanntlich aber ghört die SBB dem Bund,
Der einerseits bezahlt und andererseits bechunnt.
Aus obiger Erwägung schließt das Bundesg'richt:
Die sebezg Fränkli laschten auf dem Bunde nicht.
O Rägenschirm, o Bundesschirm,
Wie gut ischt doch dein Schärmen.
Du schirmst, die dumm und die wo g'scheit,
Du schirmst, obs rägnet oder schnelt.

Mir sind die Bundesrichter mit dem Rägenschirm.
Was macht man jetzt im Volke für ein cheiben Gschtürm?
Uns zuzumuten, daß mir zahlen, ischt ein Hohn.
Begreift das Volk das nicht bei unsrem Hungerlohn?
Mir würden ja sonscht naß und würden sicher krank,
Der Schirm erhält uns g'sund und trocken — Gott sei Dank!
Drum chöi mer net verschtoh, daß man so aufbegärt:
Ein gsundes Bundesg'richt ischt sebezg Fränkli wärt.
O Rägenschirm, o Bundesschirm,
Wie billig ischt dein Schärmen.
Der Bund zahlt dich in Ewigkeit,
Obs schürmt und rägnet oder schnelt.

Rätsel Nr. 42

Waagrecht:

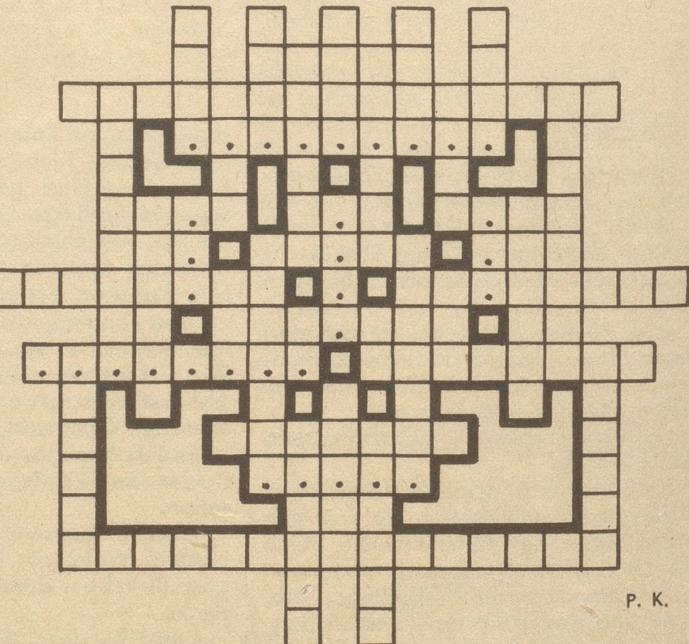
1 zwei passende geben eines (Mehrzahl);
2 mit ihm kann man in Deckung den Feind
beobachten; 3 ??????????; 4 erzählende
Dichtkunst; 5 Datum (abgekürzt); 6 paradies-
sicher Ort; 7 Statthalter des Negus; 8 ein
gefräßiges Element; 9 dieser Piz kitzelt die
Graubündner Wolken; 10 Feind der Schuhe
und Pneus; 11 schweizerische Waffenproduk-
tionsort; 12 Abkürzung für Nummer; 13 dem
Pechvogel folgt's auf dem Fuß; 14 anni cur-
rentis; 15 F???E??; 16 Walliser Station der
Furkabahn; 17 Apfelsorte; 18 ???; 19 geht
auch in der Schweiz oft in die Brüche; 20
deutsche Märchengestalt.

Senkrecht:

1 gibt dem Schiffskapitän Order; 2 führt
den Fremden durch Italien; 3 Vaterland (latein.);
4 ist's nicht im Stall, ist's auf der Weide; 5 ???;
6 Turnergerät; 7 der Automobilist kennt den
Ort, den Saft von dort wünscht er ins Pfeffer-
land fort; 8 was wäre Verdi ohne siel; 9
können wir an der Fasnacht bewundern (Mehr-
zahl); 10 kommt vor dem Briefinhalt; 11 fran-
zösischer Artikel; 12 steht behäbig zwischen
Simme und Kander; 13 hat einer viele Mo-
nenet, ist er vonnöten; 14 ??C?; 15 Konsum-
ment kleiner Fische; 16 Mädchename; 17
Doppelaut; 18 größter Nebenfluss der Donau;
19 männl. Person; 20 Glücksspiel; 21 ist für
den falschen Ton nicht verantwortlich; 22 was
kann der Berg dafür, daß er in diesem Rätsel

1	2	3	4	6	8	10	13	16	19	21	23	25	26	27
			5	7	9	11	14	17	20	22	24			
						12	15	18						

1
2
3
4 5 6
7 8 9
10 11
12 13 14
15 16
17
18
19
20



P. K.

Sich vor der Verantwortung ewig drücken,
gelingt nicht, trotz aller Schliche, aller Tücken!



zweimal Verwendung fand; 23 jedes Schiff
verfolgt den eigenen; 24 ???; 25 ein Städtchen,
nicht weit von der Petersinsel; 26 Männername;
27 wer hat den Phonograph erfunden?

Lösung des letzten Rätsels: «Reimet sich
gleich Wein und Rhein, reimt sich Wasser
nicht mit Wein!»

Waagrecht: 1 Unterbruch, 2 ATA, 3 Lea,
4 Fei, 5 Lis, 6 sich, 7 Eis, 8 Klee, 9 Erbe, 10
gleich, 11 Getto, 12 As, 13 Wein, 14 Minus,
15 Metro, 16 und, 17 Anton, 18 Rhein, 19 nei,

20 reimt, 21 Elsa, 22 sich, 23 Seki, 24 Rente,
25 Wasser, 26 Eichen, 27 Don, 28 Use, 29 NNO,
30 nicht, 31 Wein, 32 Costaricaner, 33 Noten,
34 ZH, 35 SD.

Senkrecht: 1 Mr, 2 wehe, 3 wo, 4 Alk, 5
Befel, 6 anno, 7 utile, 8 Iris, 9 ISA, 10 Nase,
11 Nona, 12 Sucht, 13 Egg, 14 Restanz, 15
Fels, 16 le, 17 unsere, 18 roh, 19 Reimet
20 nein, 21 mit, 22 Ibach, 23 if, 24 dichten,
25 CES, 26 Echo, 27 Einwand, 28 Ufer, 29
Mars, 30 Coen, 31 Cheib, 32 Inee, 33 ie,
34 Ise, 35 Antik, 36 NRO, 37 Suomi, 38 NS,
39 Snt.